

Chronik Mai 2014

Datum	Überschrift	Ereignis	Quelle	Bilder
Do, 01.05.2014	Bach-Symposium mit Ausstellung	Dem Werk der in Weimar geborenen Carl Philipp Emanuel und Wilhelm Friedemann Bach widmet sich das zweitägige musikwissenschaftliche Symposium „Zwischen den Zeiten: Die Weimarer Bachsöhne – Aufbruch in die Moderne“ im Festsaal Fürstenhaus der Hochschule für Musik. Im Rahmen der Tagung sind ausgewählte Weimarer Bach-Quellen im Original zu sehen, darunter das Taufbuch der Stadtkirche St. Peter und Paul (Herderkirche) mit dem Eintrag für Carl Philipp Emanuel Bach (1714) und die Dokumentation zu Bachs Inhaftierung und Entlassung (1717). Erstmals werden auch wertvolle zeitgenössische Notenhandschriften aus den Beständen des Thüringischen Landesmusikarchivs gezeigt. Bild: Deckblatt des Erstdrucks von Carl Philipp Emanuel Bachs Württembergischen Sonaten.	PM HfM 21.03.2014, 30.04.2014 Foto: HfM	
Mi, 07.05.2014	Cotta-Biografie	Johann Friedrich Cotta (1764–1832), dessen Geburtstag sich 2014 zum 250. Mal jährt, gilt als der wichtigste Verleger der deutschen Klassik: Eine kleine Verlagsbuchhandlung entwickelte er zum größten Universalverlag seiner Zeit. Dr. Bernhard Fischer, Direktor des Goethe- und Schiller-Archivs, stellt seine Biografie über Cotta, der sich auch als Politiker, Diplomat und Unternehmer betätigte, vor.	PM KSW 05.05.2014	
Do, 09.05.2014	Preise der Schillerstiftung	Die 1859 gegründete Schillerstiftung vergibt ihre jeweils mit 5000 Euro dotierten Ehrengaben 2014 an den in Berlin lebenden Schriftsteller Werner Fritsch und an die Lyrikerin Sabine Schiffner. Anders als „der Hauptstrom der zeitgenössischen Poesie“ kämen die Gedichte der letzteren „nicht aus der Kälte“, wie die Schillerstiftung bereits bei der Bekanntgabe ihrer Entscheidung im vergangenen Dezember geurteilt hatte.	TA 19.12.2013	

So, 11.05.2014	Ausstellung Claus Bury	Mit der Ausstellung „Claus Bury. Meine Sicht“ wird im Neuen Museum einer der wichtigsten deutschen Bildhauer der Gegenwart vorgestellt. Bekannt wurde Claus Bury besonders durch seine architektonischen Skulpturen im Außenraum wie den „Bitterfelder Bogen“ (2006), sein bisher größtes Werk (Foto). Die handwerkliche Fertigkeit als Ausgangspunkt für sein künstlerisches Schaffen, das Verständnis für Materialien von Metall, Plastik, Papier bis zu Holz und Stahl sind von Anfang an bestimmend für sein Werk.	PM KSW 08.05.2014 Foto: Claus Bury	
Mi, 14.05.2014	Dorfanger Gaberndorf	Nach etwa fünf Jahren Bauzeit ist die Sanierung der großen Freifläche am Dorfanger (Dorfring) in Gaberndorf abgeschlossen und wird an die Einwohner übergeben. Die Baukosten betrugen 291 000 Euro.	PM Weimar 02.05.2014 12.05.2014	
Fr, 16.05.2013	Ausstellung Brigitte Wischnack	Der Weimarerin Brigitte Wischnack widmet die Stadtbücherei die umfangreiche Werkschau „Heiter bis glücklich“. Bereits seit 1977 in Weimar ansässig, war die heute freischaffende Künstlerin zuletzt von 1998 bis 2012 an der Fakultät Gestaltung der Bauhaus-Universität Weimar tätig.	PM Weimar 09.05.2014 Foto: Detlev Rave	
Fr, 16.05.2014	Ausstellung Paul Schneider	Vor 75 Jahren, am 18. Juli 1939, wurde der „Prediger von Buchenwald“ Paul Schneider ermordet. Die Pfarrer-Paul-Schneider-Gesellschaft erinnert mit einer Ausstellung im Stadtmuseum Weimar an den mutigen und standhaften Häftling des Konzentrationslagers, der den Hitlergruß verweigerte, den Mitgefangenen aus der Arrestzelle Mut zurief und dafür gefoltert und erst mit der Todesstrafe zum Schweigen gebracht wurde.	PM Weimar 06.05.2014 RHK 10.05.2014 Foto: Paul- Schneider-Ge- sellschaft	

Mo, 19.05.2014	Auftakt für den Forschungs-ver- bund	In der Landesvertretung Thüringen in Berlin findet die Auftaktveranstaltung des 2013 gegründeten Forschungsverbundes Marbach Weimar Wolfenbüttel (MWW) statt. Die Kooperation des Deutschen Literaturarchivs Marbach, der Klassik Stiftung Weimar und der Herzog August Bibliothek Wolfenbüttel wird Fragen zu epochenübergreifenden Schwerpunkten beleuchten: „Bildpolitik“, „Autorenbibliotheken“ und „Text und Rahmen“. – Foto: Goethes Bibliothek in Weimar.	PM KSW 19.05.2014 Foto: KSW/ Jens Hauspurg	
Di, 20.5.2014	Gauck in Buchenwald	Der Bundespräsident Joachim Gauck besucht die Gedenkstätte Buchenwald.	TA 21.05.2014	
Mi, 21.05.2014	backup-Festival	Zum 16. Mal findet das studentische Kurzfilmfestival „backup“ statt. Auf den Leinwänden des Lichthaus-Kinos und im Gaswerk werden insgesamt mehr als 200 nationale und internationale Produktionen gezeigt.	TA 24.05.2014	
Do, 22.05.2014	Konzert mit Hermann van Veen	Wenn Hermann van Veen in diesem Jahr mit einer Tournee an sein 40-jähriges Bühnenjubiläum in Deutschland erinnert, denken manche Weimarer wohl auch an jenen Abend im November 1987 zurück, als er hier erstmals auftrat. Der Sänger, Dichter, Kabarettist und Maler schenkt seinem Publikum ein „Wunschkonzert“: Nur die Lieder werden in der Weimarahalle gespielt, die seine Fans sich vorab gewünscht haben.	RHK 08.02.2014 TLZ 22.05.2014 Foto: Weimar GmbH	
Sa, 24.05.2014	Deutscher Chorwettbewerb	Weimar ist in der Zeit vom 24. Mai bis 1. Juni 2014 Austragungsort des 9. Deutschen Chorwettbewerbes, der vom Deutschen Musikrat im Turnus von vier Jahren ausgetragen wird. Rund 110 Chöre, insgesamt 4500 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus ganz Deutschland kommen in die Kulturstadt. Mit dabei sind auch vier Chöre aus Weimar: der Kammerchor der Weimarer Musikhochschule (Foto) unter der Leitung von Prof. Jürgen Puschbeck, die „Ameisenkinder“ des Goethegymnasiums, der Kinderchor der Schola Cantorum und die „VOCcompany“.	PM Weimar 31.05.2014 PM HfM 20.05.2014 TA/TLZ 20.05.2014 RHK 24.5.2014 Foto: Maik Schuck	

Sa, 24.05.2014	Preis für Peter Gülke	Der Ehrendoktor und Ehrensensator Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Peter Gülke der Hochschule für Musik Franz Liszt erhält im Münchner Cu-villiés-Theater den mit 250 000 Euro dotierten „Ernst von Siemens Musikpreis“ für ein Leben im Dienste der Musik. 1934 in Weimar geboren, hatte Gülke an der Weimarer Musikhochschule Cello und Musikwissenschaft studiert. Peter Gülke ist „seiner“ alten Hochschule immer noch verbunden: Erst kürzlich schenkte er dem Hochschularchiv und der Hochschulbibliothek mehr als 600 Medien (Bücher, Tonträger, Noten) aus seinen privaten Beständen. Nach der Wende leitete er außerdem am Institut für Musikwissenschaft Weimar-Jena Blockseminare und hielt Gastvorträge.	PM HfM 31.01.2014 TA 03.02.2014 Foto: Manu Theobald	
Sa. 24.05.2014	Museumsnacht	Die „Lange Nacht der Museen“ ist in Weimar fast schon ein spartenübergreifendes Stadtkulturfest geworden – denn längst beteiligen sich nicht mehr nur Museen daran. Insgesamt 38 Einrichtungen sind bei der 16. Ausgabe dabei. Neben Führungen, Kuratorenrundgängen und besonderen pädagogischen Angeboten für Kinder gehören inzwischen auch Filme und Konzerte zum Angebotsreigen. Eine der vielen „besonderen Veranstaltungen“ ist diesmal eine von Professor Reinhard Schau im Stadtarchiv Weimar gestaltete Ausstellung über die Schauspielerin Marie Seebach, die als „Stern des Nordens“ im 19. Jahrhundert gefeiert wurde.	Programm- heft	

So,
25.05.2014

Europa- und
Kommunalwahl

Die Wahl des Weimarer Stadtrates erbrachte folgende Ergebnisse:

Partei/ Wähler- gemeinschaft	Stimmen	in Prozent		Sitze	
		Wahl 2014	gegenüber 2009	Wahl 2014	gegenüber 2009
CDU	17 006	23,6	+ 0,4	10	± 0
Die Linke	13 993	19,4	- 0,5	8	± 0
SPD	13 033	18,1	+ 4,5	8	+ 2
Bü.90/Grüne	11 177	15,5	+ 0,1	7	+ 1
Weimarwerk	10 362	14,4	- 4,0	6	- 2
FDP	2 334	3,2	- 3,2	1	- 2
Piratenpartei	2 104	2,9	+ 2,9	1	+ 1
NPD	2 007	2,8	- 0,3	1	± 0

Die Wahlbeteiligung lag bei 49,6 Prozent (2009: 54,0 Prozent.)

Die Piratenpartei hatte sich erstmals beteiligt.

Die Ortsteilbürgermeisterwahlen führten zu folgenden Ergebnissen
(jeweils angegeben ist der/die gewählte Ortsteilbürgermeister/in):

Gaberndorf:	Thomas Steiner	Gelmeroda:	Veronika Majewski
Niedergrunstedt:	Dietmar Thiele	Legefild/Holzdorf:	Petra Seidel
Possendorf:	Kärsti Ewald	Schöndorf:	Willibald Neubert
Süßenborn:	Dirk Christiani	Taubach:	Kathrin Roth
Tröbsdorf:	Alfred Rost	Weimar West:	Frank Ziegler
Weimar Nord:	Günter Seifert		
Oberweimar/Ehringsdorf:	Karl-Heinz Kraass		
Tiefurt/Dürrenbacher Hütte:	Jörg Rietschel		

Die Wahl des Europäischen Parlamentes erbrachte in der Stadt
Weimar folgende Ergebnisse:

Partei/ Wähler- gemeinschaft	Stimmen	in Prozent	
		Wahl 2014	gegenüber 2009
CDU	6 538	26,2	- 1,6
Die Linke	5 358	21,4	- 0,2
SPD	4 896	19,6	+ 5,4
Bü.90/Grüne	3 408	13,6	- 1,6
AfD	1 414	5,7	+ 5,7

Alle anderen Parteien erhielten in Weimar weniger als 5 Prozent der Wählerstimmen und sind hier nicht aufgeführt.

Die Wahlbeteiligung lag bei 50,0 Prozent.

Foto: Pressekonferenz am Wahlabend im Marie-Juchacz-Saal.

RHK
07.06.2014

Foto: SKP



So, 25.05.2014	Uraufführung „Schwarze Bären“	„Schwarze Bären oder Die Erfindung der Republik“, eine musikalische Wirtshauskomödie, die am Vorabend der Weimarer Nationalversammlung spielt, erlebt im E-Werk seine Uraufführung. Das Stück entwickelten der Regisseur Enrico Stolzenburg gemeinsam mit dem Autor Kai-Ivo Baulitz und dem Komponisten Dietrich Eichmann.	TA 22.05.2014 Foto: Luca Abbiento	
Do, 29.05.2014	DNT- Premiere: Jonny spielt auf	Eine Oper aus den 1920er Jahren erweckt das DNT zu neuem Leben: Der Regisseur Frank Hilbrich inszeniert Ernst Kreneks „Jonny spielt auf“.	TA 31.05.2014 Foto: Stephan Walzl	
Sa, 31.05.2014	E-Werk-Festival	Zum zweiten Mal laden Akteure, die sich für das Gelände des ehemaligen E-Werkes als kreativen Freiraum, als Refugium für Schauspieler, Musiker und Literaten, als „eine unangepasste Bastion in der Innenstadt“ engagieren, zu einem Kulturfestival ein. Eine Diskussionsrunde, die unter der Fragestellung „Wem gehört die Stadt?“ auch die Perspektiven für die zukünftige Nutzung des Geländes beinhalten sollte, bleibt ohne Ergebnis.	TLZ 02.06.2014	